

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Fallen Angel“ vom 20. Juli 2021 11:44

Zitat von Tommi

Das Problem ist nur, dass Eingriffe nicht immer zielführend sind. Beispiel Mindestlohn. Klar könnte man den auf 20 oder 40 Euro setzen. Nur was bringt das? Keiner stellt Tellerwäscher für 40 Euro ein. Die Arbeit ist es nicht wert. Also fallen viele Geschäftsmodelle im Niedriglohnbereich weg. Aber auch dort braucht man Arbeitskräfte. Zweitens würde die Mittelschicht unter Druck geraten. Die Grenze von Arm und Reich würde weiter nach oben geschraubt, würden alle Minimum 40 Euro die Stunde verdienen. Ist das gleiche Thema wie mit dem Grundeinkommen.

40 und selbst 20€ sind maßlos übertrieben. Selbst die Linke fordert nur 12€. Aber klar, wenn man total übertriebene Zahlen verwendet, kann man gegen alles wettern. Vielleicht gibt es auch einige Menschen (nicht mich), die meinen, dass die Arbeit eines Grundschullehrers A13 nicht wert ist.